



Freie und Hansestadt Hamburg
Behörde für Gesundheit und Verbraucherschutz

Datenschutzhinweise zur Umsetzung der datenschutzrechtlichen Vorgaben der Artikel 12 bis 14 der Datenschutz-Grundverordnung

Zur Wahrnehmung meiner Aufgaben als anerkannte/r Sachverständige/r für die Durchführung von Wesenstests nach dem Hundegesetz des Amtes für Verbraucherschutz der Behörde für Gesundheit und Verbraucherschutz erhebe ich personenbezogene Daten von Ihnen. Seit Inkrafttreten der Datenschutzgrundverordnung (im Folgenden: DS-GVO) bin ich verpflichtet, Sie über die folgenden Punkte zu informieren:

Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlich für die Datenerhebung ist

Tierärztliche Gemeinschaftspraxis für Verhaltenstherapie
Dr. Barbara Schöning

[Neusurenland 4, 22159
info@struppi-co-verhaltenstherapie.de
[040 608 75 351

Kontakt Daten des Datenschutzbeauftragten

Fragen in datenschutzrechtlichen Angelegenheiten können Sie an den für die BGV zuständigen Datenschutzbeauftragten richten.

Anschrift: Billstraße 80, 20539 Hamburg
E-Mail: datenschutzbeauftragter@bgv.hamburg.de
Telefonnummer: +49 40 42837-2067

Zweck und Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Ihre Daten werden zur Durchführung des Wesenstests erhoben und auf der Grundlage von Art. 6 Abs. 1e) DS-GVO in Verbindung mit § 4 Hamburger Datenschutzgesetz verarbeitet.

Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Als Tierärztin unterliege ich den Vorgaben des Hamburgischen Tierärztegesetzes. Wenn Sie als privater Hundehalter einen Wesenstest bei uns in Auftrag geben, werden Ihre Daten bei uns verarbeitet. Näheres dazu finden Sie auf unserer Website. Als Auftraggeber erhalten Sie von uns das Gutachten zu Ihrem Hund, welches Sie in der Regel dann selber bei der BGV einreichen.

Soweit es zur Bearbeitung Ihres Anliegens erforderlich ist, werden Ihre personenbezogenen Daten innerhalb der BGV an die zuständigen Stellen weitergegeben und gegenüber den von Ihrem Anliegen Betroffenen offengelegt. Im Rahmen der Zuständigkeit und Zusammenarbeit werden Ihre Daten ggf. an weitere auskunftspflichtige Stellen übermittelt.

In der Regel werden Ihre personenbezogenen Daten innerhalb der BGV elektronisch verarbeitet. IT-Dienstleister und Auftragnehmer der Freien und Hansestadt Hamburg im Sinne der DSGVO ist die Dataport AöR (Dataport, Altenholzer Str. 10-14, 24161 Kiel).

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Dataport könnten im Rahmen ihrer Tätigkeit als Administratoren unter Umständen Kenntnis von Ihren personenbezogenen Daten erhalten.

Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden nach der Erhebung bei der BGV so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen für die Durchführung des Hundegesetzes erforderlich ist.

Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DS-GVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DS-GVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung verlangen (Art. 17 DS-GVO). Ihr Anspruch auf Löschung hängt unter anderem davon ab, ob die Sie betreffenden Daten zur Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben noch benötigt werden.

Sie können die Einschränkung der Verarbeitung verlangen (Art. 18 DS-GVO). Ein Recht auf Einschränkung der Verarbeitung besteht nicht, soweit an der Verarbeitung ein wichtiges öffentliches Interesse besteht.

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit der Verarbeitung der Sie betreffenden Daten zu widersprechen (Art. 21 DS-GVO). Der Widerspruch hat jedoch keinen Erfolg, wenn an der Verarbeitung ein überwiegendes öffentliches Interesse besteht oder eine Rechtsvorschrift das Amt für Verbraucherschutz zur Verarbeitung verpflichtet.

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DS-GVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Hamburgischen Beauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit.

Anschrift: Kurt-Schumacher-Allee 4, 20097 Hamburg

E-Mail: mailbox@datenschutz.hamburg.de

Telefonnummer.: +49 40 4 28 54 - 40 40

Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Eine Pflicht zum Bereitstellen der Daten besteht nicht. Ich benötige Ihre Daten jedoch, um den Wesenstest durchführen zu können.